

Antrag Nr. 21-F-55-0040

Linke

Betreff:

Ersetzungsantrag der Fraktion Die Linke zum TOP 10 der TO II (Barrierefreiheit in den Wiesbadener Stadtteilen weiter voranbringen - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 08.09.2021) der Stadtverordnetenversammlung am 30.9.2021

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat möge eine Vorlage erstellen mit dem Ziel der Einrichtung einer Stelle einer* Beauftragten der Landeshauptstadt Wiesbaden für Menschen mit Behinderungen.

Die Stelle soll mindestens folgende Aufgabe wahrnehmen:

1. Ansprechpartner*in bei rechtlichen und sozialen Fragen zur Teilhabe
2. Beratung und Begleitung zur Realisierung der Teilhabe
3. Initiativen zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen ergreifen und fördern
4. Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
5. Erstellung und Fortentwicklung eines Maßnahmenplans, um die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in der Landeshauptstadt Wiesbaden umfassend voranzutreiben
6. Enge Zusammenarbeit mit Behindertenverbänden und der Behindertenbeauftragten des Landes Hessen
7. Enge Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten

Wiesbaden, 28.09.2021

gez. Ingo von Seemen
Fraktionsvorsitzender

i.A. Uwe von Massenbach
Fraktionsreferent